



IDAHOBIT 17. MAI

Internationaler Tag gegen
Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie
in Rheinland-Pfalz

**Bestimmst Du,
wer Du bist ?**

www.idahot.de

Bestimmst Du, wer Du bist ?

Am 17. Mai 1990 strich die Weltgesundheitsorganisation Homosexualität von ihrer Liste der psychischen Krankheiten. An diesem Tag findet seit 2005 jährlich der **Internationale Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie (IDAHOBIT)** statt. Transidentität wird von der WHO jedoch nach wie vor als psychische Störung eingestuft. Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Intersexuelle (LSBTI) setzen am 17. Mai auf der ganzen Welt Zeichen gegen Homo-, Bi-, Trans*- und Inter*feindlichkeit. Zusammen mit allen Menschen, die mit uns solidarisch sind, zeigen wir: **Rechte für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter* sind Menschenrechte und nicht verhandelbar!** Die Selbstbestimmung über das eigene Begehren oder die Geschlechtsidentität wird Menschen immer wieder gewaltvoll abgesprochen. Wer nicht in die heterosexuelle und/oder zweigeschlechtliche Norm passt, erlebt juristische, medizinische und gesellschaftliche Diskriminierung, Gewalt und Fremdbestimmung. Über 70 Länder weltweit verfolgen gleichgeschlechtliche Liebe. Transidenten und Intersexuellen wird das Recht, ihr Geschlecht selbstbestimmt zu leben, oft mit Gewalt abgesprochen. Das gilt auch für Deutschland, wo Transidente nur nach einem pathologisierenden Begutachtungsverfahren ihren Vornamen und Geschlechtseintrag ändern dürfen und intersexuelle Kleinkinder nach wie vor geschlechtszuweisenden Operationen unterzogen werden. Die Ehe-Öffnung für schwule und lesbische Paare ging nicht einher mit einer Reform des Abstammungsrechts, so dass bei lesbischen Paaren ein Elternteil die eigenen Kinder adoptieren muss. Rechtspopulistische Parteien versuchen aktiv, eine Pädagogik der Vielfalt zu verhindern, die Kinder und Jugendliche altersgemäß über sexuelle und geschlechtliche Identitäten und unterschiedliche Formen des Zusammenlebens aufklärt und dem Entstehen von Vorurteilen entgegenwirkt.

Wir fordern:

- Selbstbestimmte Anerkennung des Geschlechts von Transidenten und Intersexuellen!
- Reform des Abstammungsrechts: Leibliche Kinder eines lesbischen Paares müssen von Geburt an zwei Mütter haben!
- Akzeptanz und rechtliche Gleichstellung für die real existierende Vielfalt sexueller und geschlechtlicher Identitäten!

In Landau, Mainz, Trier, Koblenz und Kaiserslautern kannst Du bei Aktionen zum IDAHOBIT dabei sein.

Mehr Infos unter
www.idahot.de

Rheinland-Pfalz
unterm Regenbogen 
Akzeptanz für Lesben, Schwule, Bi, Trans*, Inter* sexuelle

QUEERNET-RLP
Netzwerk schwul lesbisch bi trans* inter*

Hintere Bleiche 29
55116 Mainz
www.queernet-rlp.de